

*In Salto Natale von Grégory und Rolf Knie spielen und musizieren viele Oberseer*

# Linda Fäh singt mit «Herzblut»



Salto-Natale-Acts aus der Oberseeregion (v.l.): Bauchredner Willer Nicolodi, Sängerin Linda Fäh, Direktor Grégory Knie und die Musiker Susanne und Edgar Schmid.

Fotos: Verena Schoder



Artistenfamilie Nicolodi aus Eschenbach: Ehefrau Bea, Tochter und Tänzerin Sheila mit Bauchredner-König Willer Nicolodi.



Linda Fäh als singende «Weihnachtsfee» in aufregenden Roben.

**Das neue Programm «Herzblut» von Salto Natale sollte man nicht verpassen. Das Besondere ist, dass dieses Jahr einige Bühnenacts aus der Oberseeregion kommen. Darunter Linda Fäh als reizende**

**Weihnachtsfee: Sie feiert ihr Debüt als Pop-Sängerin.**

«Was nicht von Herzen kommt, geht nicht zu Herzen», heisst ein Zirkus-Sprichwort. Dieses Credo leben Gré-

gory (33) und Rolf Knie (61) bei der Produktion ihres 9. Winterzirkus Salto Natale voll aus. Nicht weniger als 60 Akteure aus aller Welt gestalten das neue Programm «Herzblut».

Wahrhaftig kommt viel «Herzblut»

im diesjährigen Programm aus der Oberseeregion. Neben den beiden Direktoren, Grégory Knie aus Wollerau und Rolf Knie aus St. Gallenkappel, gibt Ex-Miss Schweiz Linda Fäh (23) aus Lachen ihr Debut als Popsängerin. Begleitet wird sie vom Salto-Natale-Orchester, das unter der Leitung von Musiker Edgar Schmid (46) aus Siebnen steht. Im zehnköpfigen Orchester spielen auch Schmid's Ehefrau Susanne (39) auf dem Cello sowie Jörg Sandmeier (35) aus Freienbach auf den Saxophon mit. Und last but not least unterhält auch noch ein Eschenbacher das Publikum. Der Weltklass-Bauchredner Willer Nicolodi (51) zeigt mit seiner Puppe Jose-lito eine Bühnenpräsenz, die allein schon abendfüllend wäre. Ihr ganzes «Herzblut» geben auch alle anderen Künstler und Artisten, so das Komö-

dianten-Duo Full House, russische Luftakrobaten oder die weiss-blonden Girls der Xinjiang Acrobatic Troupe.

#### **Linda passt gut in die Show**

Ein tolle Show, eine absolut geglückte Premiere, der Applaus des Premièrenpublikums war gross. Ein Teil davon galt Newcomerin Linda Fäh, die ihn redlich verdient hat. Denn als singende Ex-Miss musste sie sich zuvor aus den Medien manches Vorurteil anhören. Doch nach der Premièrè am vergangenen Donnerstag war alles ganz anders: Linda hat nicht nur mit ihren reizenden Outfits Aufmerksamkeit erregt, sie ist auch als Pop-Sängerin angekommen. Doch sie gibt den Applaus gerne an Edgar Schmid und seine Profimusiker weiter: «Sie gaben mir Halt und

Zuversicht.»

#### **Marathon von Kamera zu Kamera**

Ob als Balladesängerin oder als aufreizende Rocklady, zustimmendes Nicken gab es beim Cüpli-Small-Talk von allen Seiten. O-Ton der Promis: «Wir sind positiv überrascht!» Gegenüber den ON meinte Linda: «Ich bin wie erlöst! Ich wusste, dass da eine Menge Medienleute im Publikum sitzen und nur darauf warten, mich kritisieren zu können.» Den Interview-Marathon, den sie von TV-Kamera zu TV-Kamera hinlegen musste, wird sie nie mehr vergessen. «Ich habe sogar davon geträumt.» Doch dann meint sie ernsthaft, dass dieser Schritt ins Musikgeschäft, den ihr in Salto Natale geboten werde, zwar riesengross, aber der Weg dorthin noch sehr lang sei.

**Verena Schoder**